



An den Bürgermeister der Stadt Arnsberg

Herrn

Ralf-Paul Bittner

Rathausplatz 1
59759 Arnsberg

06.09.2018

Antrag: Anmietung von Räumlichkeiten für den Tierschutz

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
der Katzenschutzbund (KSB) muss aus den bisher zur Verfügung gestellten Räumen des Übergangsheimes an der Hammerweide ausziehen und sucht seit längerem einen neuen Standort.

Seitens der Stadt wird der Verein bei dieser Aufgabe bisher nicht unterstützt; auf Anfrage wurde beschieden "**durch den Katzenschutzbund** sind mit Hilfe und finanzieller Unterstützung der Stadt neue Räumlichkeiten in angemessenem Zustand zu finden und anzumieten". Die TierschützerInnen haben sich um neue Räumlichkeiten bemüht und eine Liste mit Objekten vorgelegt, die sich leider als ungeeignet erwiesen. Der Verein benötigt eine Fläche von ca. 100 m², die beheizbar, und mit Wasser und Strom versorgt sein müssen.

Um die weitere Zusammenarbeit mit den TierschützerInnen zu gewährleisten, sollen geeignete Räumlichkeiten **von der Stadt angemietet** und zur Verfügung gestellt werden. Wir sollten das Engagement der TierschützerInnen nicht durch zusätzliche administrative Arbeiten erschweren, denn sie leisten einen wichtigen und nachhaltigen Beitrag zur Eindämmung einer wachsenden Katzenpopulation, der nur durch Kastration und Sterilisation der Tiere beizukommen ist. Der KSB finanziert diese durch Spenden und bringt dafür jährlich rund 30.000 EUR zusammen. Man kümmert sich nicht nur um die Fundkatzen, die von der Stadt noch anerkannt werden (nach neuester Rechtsprechung ausschließlich die wenigen gekennzeichneten Tiere), sondern um **alle** wild lebenden und ausgesetzten Katzen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Wälter
Fraktionssprecher

F.d.R.

